

2014

Mi, 24. Sept. mit Eröffnungsapéro

In vino veritas

Vom Wert alter Kultursorten

Béla Bartha,
Geschäftsführer Pro Specie Rara

Mittwoch, 29. Oktober

Der Steinkauz

Verlorene Vielfalt

Lukas Merkelbach,
SVS / BirdLife Schweiz

Neu: Donnerstag 29. Januar 2015

Von Malaria bis Ebola

Biodiversität, die niemand braucht?

Prof. Dr. Marcel Tanner, Swiss Tropical
& Public Health Institute

Mittwoch, 10. Dezember

Hirschkäfer und andere Raritäten

Totholz bringt Leben in den Wald

Dipl. Forsting. ETH Beat Feigenwinter,
Amt für Wald beider Basel

2015

Mittwoch, 7. Januar

Ammoniten

350 Millionen Jahre Evolution

Dr. Walter Etter,
Naturhistorisches Museum Basel

2015 (Fortsetzung)

Donnerstag, 22. Januar

Extremophile Lebensformen

An den Grenzen des Lebens

Prof. Dr. Georg Lipps,
FHNW Hochschule für Life Sciences
Institut für Chemie und Bioanalytik

Dienstag, 3. Februar

**Die Vielfalt des Lebens –
und die technologische Nutzung**

Dr. Marco D'Alessandro,
BAFU, Sektion Biotechnologie

Donnerstag, 5. März

Biodiversität

Ein landwirtschaftlicher Betriebszweig

Susanne Kaufmann,
Landwirtschaftl. Zentrum Ebenrain

Do, 19. März Zusammenfassung

**Vom Naturschutz zur Biodiversitäts-
strategie**

Dr. Daniela Pauli,
Schweizerische Akademie der Natur-
wissenschaften, Forum Biodiversität

Mittwoch, 15. April Ausblick

Die Rückkehr des Mammuts?

(Vortrag im Anschluss an die ordentliche
Mitgliederversammlung)

Dr. Olivier Pagan,
Direktor Zoo Basel



Wintersemester 2014 / 2015

**BIODIVERSITÄT
Arten, Lebensräume, Gene**



**Vortragsserie im Museum.BL, Liestal,
Beginn jeweils 19 Uhr**

Ab 18 Uhr ist die Ausstellung „Wildes Bas-
selbiet“ zum Thema Biodiversität für Be-
sucher kostenlos geöffnet. Mit Apéro.

Die **NGBL** besteht seit 1900 als Verein mit Sitz in Liestal. Die **NGBL** ist Mitglied der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (ScNat).

Im Winter finden in Liestal zahlreiche Vorträge statt. Im Sommerhalbjahr werden 4 bis 6 (z. T. mehrtägige) Exkursionen organisiert.

- Die **NGBL** stellt ein Forum zum Dialog zwischen Wissenschaft und Bevölkerung dar. Dieses Netzwerk des Wissens sichert Ihnen vielfältige Kontakte mit anderen naturwissenschaftlich Interessierten sowie den Erfahrungsaustausch mit Forschern.
- Die **NGBL** fördert die Vermittlung und Veröffentlichung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse, welche für die Gesellschaft und die Wissenschaft in Zukunft massgebend sein werden.
- Die **NGBL** stellt sich in den Dienst einer nachhaltigen gesellschaftlichen Entwicklung und des Natur- und Landschaftschutzes.
- Die **NGBL** hebt die Bedeutung der Naturwissenschaften hervor und reflektiert den ethischen Umgang mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und deren Anwendung.

Als **Mitglied** unterstützen Sie die Zielsetzungen der NGBL. Eine Mitgliedschaft steht Personen und Institutionen offen. Zu allen Veranstaltungen werden Sie persönlich eingeladen. Wir heissen Sie herzlich willkommen.

Anmeldung:

Frau Elisabeth Tissot-Jost,
Langhagweg 11, 4242 Laufen
tissot-dit-sanfin@bluewin.ch

Präsident:

Dr. Jürgen Gück 061 921 00 23
Gempenweg 3 j.gueck@bluewin.ch
4410 Liestal

Vizepräsident:

Markus Ott 061 931 36 19
Hauptstrasse 126 ott.fam@bluewin.ch
4417 Ziefen

Sekretärin:

Elisabeth Tissot-Jost 061 761 15 07
Langhagweg 11 tissot-dit-sanfin@bluewin.ch
4242 Laufen

**Vollständige Informationen zum Vorstand
und komplette Präsentation der NGBL im
Netz:**

Quellen der Bilder auf der Titelseite

Oben: Wikipedia. open source
Mitte: Anton Oechslin. NGBL
Unten: Barcode of Life. ibol.org



Naturforschende
Gesellschaft
Baselland

NGBL

www.ngbl.ch

sc | nat 

Forum Biodiversität Schweiz
Forum Biodiversité Suisse
Forum of the Swiss Academy of Sciences